Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

324 (27.11.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

92t. 324. Erftes Blatt.

Freitag den 27. November

1885.

Befanntmachung.

Um das rechtzeitige Erscheinen der für das Karlsruher Tagblatt bestimmten Anzeigen zu sichern, erlauben wir uns, darauf aufmerksam zu machen, daß

größere Ankündigungen von 8 Uhr Morgens bis spätestens halb 3 Uhr Nachmittags, kleinere Anzeigen bagegen von 8 Uhr Morgens bis 4 Uhr Abends

aufgegeben werben fonnen.

Für die Montags-Rummer bestimmte kleinere Ankündigungen wollen von 9 Uhr bis spätestens halb 11 Uhr Vormittags abgegeben werben.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Befanntmachung.

Dr. 39488. Die Aufstellung ber Gemeinbevoranschläge für 1886 betreffend.

Die Gemeinberathe bes Landbegirts werden unter hinweisung auf die SS. 19 ff. der Berordnung Großh, Ministeriums des Innern vom 11. September 1883, "die Aufstellung, die Genehmigung und den Bollzug der Boranschläge in den der Städteordnung nicht unterstehenden Gemeinden betr.", aufgefordert, die Boranschläge für 1886 im Laufe des Monats Dezember in genügender Weise vorzubereiten, damit der definitive Abschlüß berselben im Monat Januar und die Borlage hierher spätestens auf 1. Februar erfolgen kann.

Rarlerube, ben 21. November 1885.

Großh. Bezirfeamt.

Befanntmachung.

Mr. 26532. Auf Antrag ber Freiin Julie von Göler, hofbame J. K. D. ber Bringeffin Ratharina von Burttemberg in Stuttgart, wurde bas bab. 35 fl.-Loos Serie 4882 Nr. 244077 burch Ausschlußurteil Großt. Amtsgerichts hier vom 20. b. Mts. für fraftlos erklärt.

Karleruhe, 24. Rovember 1885.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

Befanntmachung.

Rr. 26533. Auf Antrag bes Kaufmanns Anbreas Roth von Mannheim, Teilhaber ber Firma Balter & Redow von ba, wurden bie 41/2% Obligationen bes Großh. Bad. Anlehens vom Jahr 1866 Lit. C. Rr. 2832, Lit. C. Rr. 2831, Lit. D. Rr. 2817 und Lit. D. Rr. 3994 burch Ausschlußs urteil Großh. Amtsgerichts hier vom 20. d. Mis. für fraftlos erklärt.

Rarlerube, 24. Rovember 1885.

Gerichteschreiberei Großb. Amtegerichte.

Braun.

3.3.

Befanntmachung.

Die am 1. Dezember b. 38. vorzunehmenbe Bolfszählung betreffenb.

In Ausführung ber Beschlüffe bes beutschen Bunbeerats und bezw. ber Berordnung vom 21. v. Dits. wird Dienfing ben 1. Dezember d. 36. auch in hiefiger Stadt die Bolfszählung ftattfinden.

Bon Samftag ben 28. d. Wits. an bis Montag ben 30. d. Wits., Mittags, werben bie Bablungsliften an alle haushaltungsvorftanbe und an alle einzeln lebenben felbsifftanbigen Personen, welche eine besonbere Bohnung inne haben und eigene hauswirtschaft fuhren, ausgeteilt werben.

Die Impressen find Dienstag den 1. Dezember d. 36., Bormittage, nach barauf gebrudter Anleitung auszufullen und werben an biesem ober an bem folgenden Tage wieder abgeholt werben.

Die Austeilung und Abholung ber Liften, die erforberliche Belehrung über beren Ausfüllung, sowie die Kontrole über die Bollftanbigkeit und Richtigkeit ber gemachten Eintrage erfolgt burch bie aufgestellten Zahler.

Es ergeht an alle hiefigen Ginwohner bas bringenbe Ansuchen, biefen Bahlern bei Erlebigung ber ihnen obliegenden Geschäfte freundliche Untersftühung angebeihen zu lassen. Die haushaltungsvorstände und die einzeln lebenden selbstständigen Versonen insbesondere werden gebeten, bafür zu forgen, daß sie zu der oben erwähnten Zeit von den Zählern entweder selber getroffen werden konnen oder daß geeignete Stellvertreter anwesend sind. Karlsruhe, den 23. November 1885.

Schnegler.

iegler.

Shumader.

Ortstrankenkasse der Handlungsgehilfen der Stadt Karlsruhe.

Die zu Mitgliebern ber General-Berfammlung erwählten herren Arbeitgeber und Raffenmitglieber werben hierburch zu ber am Montag den 30. November d. 3., Abends 8 Uhr,

im Rebenzimmer des "Cafe Iffland" (Gingang Ritterstraße) flattfindenben ordnntlichen General Berfammlung unter Bezugnahme auf nach: stebende Tagesordnung höflichst eingelaben.

1. Borläufiger Gefchaftebericht bee Borftanbes.

2. Bahl eines Rechnungs-Musichuffes (§. 54 ber Statuten).

3. Genehmigung ber Bertrage mit Rrantenbaufern, Mergten, Apothetern und Chirurgen (of. S. 54 ber Statuten).

4. Genehmigung ber Bergutung für ben Rechnungeführer und enbgiltige Feststellung ber Caution besselben (of. S. 54 o und S. 55 ber Statuten).

5. Abanberung ber Statuten.

6. Bon Seiten ber herren Arbeitgeber ju bewirkenbe Erfahmahl für ben burch bas Loos jum Ausscheiben aus bem Borftanb bestimmten herrn General-Agenten B. Rothermel.

7. Bon Seiten ber herren Raffenmitglieber ju bewirfenbe Bablen und gwar:

a) Babl eines fofort in Function tretenben Borftanbsmitgliebes für ben im Laufe bes Jahres ausgetretenen herrn Frig Bolf. b) Erfatwahl für bas cf. S. 7a ju mablenbe Borftanbemitglieb und für herrn Emil Gpobn, welche beiben Kaffenmitglieber burch bas Loos auf Ende 1885 jum Ausscheiben aus bem Borftand bestimmt find.

C. Bopp, Schriftführer.

Karlerube, ben 27. November 1885. 2B. Rothermel, Borfigenber.

Der Borftand.

Rarlsruher Protestantenverein.

3.2. Sonntag den 29. November, Abends 6 Uhr, im großen Nathanssaal: Bortrag bes sarbe ift sofort ober auf später zu vermiethen. Zu eine geräumige, heizbare, unmöblirte Mansfern Betan Bittel über:

Defan Bittel über:

"Das Lucasevangelium und die Apostelgeschichte". Unentgeltlicher Eintritt für Jebermann. Bur Dedung ber Koften werben freiwillige Beitrage, ju beren Empfange eine Buchfe am Eingange bee Saales aufgestellt wirb, mit Dant entgegengenommen.

Seine Königliche Hotelt Frauentvereit.

Seine Königliche Hoheit ber Großberzog haben auch in diesem Jahre die Gnade gehabt, unserm Bereine Abtheilung IV (Sosienfrauenverein) statt der früher verabreichten Wellen ein Gelbgeschenk von 240 M. zuweisen zu lassen, wofür wir hiermit unsern ehrsuchtsvollsten Dank aussprechen.
Rarlsruhe, den 24. November 1885.

Sammlung für die Hinterbliebenen der auf G. M.

Die bei uns für obige Sammlung eingegangenen Beiträge mit zusammen 329 Wark wurden heute dem Central-Comité der Deutschen Lercine vom rothen Kreuz in Berlin übermittelt, und indem wir diese Sammlung hiermit schließen, sprechen wir den eblen Gebern den derbindlichsten Dank für die Spenden hler nochmals aus.

Rarlsrube, den 26. Rovember 1885.

Der Gesammtvorstand des Badischen Landeshilfsvereins.

Fahrniß-Versteigerung.

lantrofen befest 2c., wozu Liebhaber höflichft einlabet

Bekanntmachung. Begen Ueberschreitung ber Lagerfrift wirb

Tommenden Samstag den 28. d. Mts.,
Bormittags 10 Uhr,
bei diesseitiger Niederlageverwaltung ein Faß guter Weinesseitiger Niederlageverwaltung ein Faß guter Weinessig, einca 170 Liter haltend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaussliedhaber biermit eingeladen werden. Proben können auf diesseitigem Bürcau, Zimmer Nr. 6, abgegeben werden.

Karlsrube, ben 25. November 1885. Großb. Hauptsteueramt. Kromer.

Wohnungen zu vermiethen.

* Kaiserstraße 71 ist im 2. Stod ein Simmer, auf die Staße gehend, nebst Kliche auf den 1. Dezember zu vermiethen.

— Raiserstraße 161 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Also und allem Zugehör sofort oder auf 23. Januar zu vermiethen. Das Rähere im 3. Stod daselbst.

im 3. Stod baselbst.

— Kreuzstraße 22 ift sogleich oder später die Ecwohnung im 2. Stock, bestebend ans 4 Zimmern, Alkoven, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, zu vermiethen. Näheres in der Wohnung selbst.

— Less in gstraße 44 (Ede der Sophienstraße) ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, 1 Mansarbenzimmer, Küche, Keller 2c., per sosort oder später zu vermiethen. Zu erfragen daselbst oder Amalienstraße 24, dei herrn Maurermeister Hörner.

— Wilhelm straße 44 ist im 2. Stock eine freundliche, gesunde Wohnung von 4—5 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Schwarzwaich-sammer und Antheil an der Wasselsche zu vermiethen. Die Wohnung ist neu hergerichtet und kann nach Wunsch bezogen werden. Räheres zu erfragen im Laden.

*2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Kuche und Reller ift fogleich ober auf 1. Dezember ju ver: miethen: Schwimmichulweg, legtes Saus, Reubau.

3.3. In ber Luifenstraße ift eine schöne Woh-nung von 4 Zimmern, Ruche mit Bafferleitung und Bugebör sogleich ober später zu vermiethen. Näheres Werberstraße 67, parterre.

Laden zu vermiethen.

— Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, ist ein schöner Laben mit Kontor auf 23. April 1886 gu vermiethen. Alles Rähere im 3. Stod baselbst. möblirtes Zimmer auf 1. Dezember zu vermiethen. au vermiethen.

5.5. Ein sehr praktischer Laden mit Bob-nung, in bester Lage ber Stabt, ist per Januar unter gunftigen Bebingungen zu bermiethen. Offerten sub S. R. 100 sind im Kontor bes Tagblattes abjugeben.

23. Rogmann, Auftionator.

Laden

fofort ober per 23. Januar ju vermiethen. Ra-beres Raiferftraße 76 im 2. Sted.

Bohnungs: Gefuch. *2.2. Zwei Familien ohne Kinder suchen auf 23. April im westlichen Staditheil Wohnungen von je 7 und 5 Zimmern nebst Zugehör. Abressen nebst Angabe des Miethpreises unter Chiffre P. P. 77 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Billmer 311 vermiethen
In nachster Rabe der Raiserstraße, Bahringerftraße al, eine Treppe hoch, find zwei schön möblirte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer), beide mit Balkon, auf I. Desgember ober später zu vermiethen. Auf Berlangen mit Dienerzimmer.

33. Zwei gut möblirte, geräumige Zimmer (Schlaf: und Wohnzimmer), jedes mit 2 Fenstern nach ber Straße gelegen, sind an zwei Herren mit Bension zu bermiethen. Zu erfragen Marien: straße 23, eine Stiege boch.

3.2. Zwei bie brei große Zimmer finb for fort zu vermiethen. Raberes Ablerftraße 22 im 2. Stod.

Westenbstraße 12 find ein gut möblirtes Parterre-immer und 2 gut möblirte Mansarbenzimmer so-gleich ober später an herren zu vermiethen.

5.2. Atabemiestraße 42 (neue), nächst ber Raisferstraße und Infanteriekaferne, 1 Treppe hoch, ift ein freundliches und hübsch möblirtes Zimmer auf 1. Dezember zu vermiethen.

3.1. Ableistraße 39 find zwei ineinanbergebenbe, unmöblirte Bimmer fogleich zu vermieihen.

- herrenftrage 12 ift im oberften Stod ein möblirtes 8 mmer auf 1. Dezember ju bermiethen.

3.2. Gin Atelier

mit reinem Rordlicht und möblirtem Schlafzimmer babei ift fofort zu vermiethen: Raiferftrage 237.

3immer:Gefuch.
*2.2. Ein Bolytechnifer fucht mit Beginn nächsten Monats ein schon möblirtes Zimmer, mit Bension erwünscht. Offerten mit Breieforberung unter P. 5 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Dienfi-Mutrage.

Serricaftstöchinnen mit guten Em-auf Weihnachten hier und auswärts gute Stellen. Raberes burch Urban Sehmitt, haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 33.

U. Sch. 3.2. Rammerjungfern, Bonnen, Sanehalterinnen, Röchinnen, Jimmers, Haus., Rüchens und Rindermädchen, Buffetjungfern, Beschließerinnen u.
Erzieherinnen 2c. finden fofort u. auf's Biel
Stellen bier u. auswärts burch Urb. Schmitt,
haupt-Gentral-Büreau, Blumenstraße 4.

Dienificentiale.

3.2. Ein Madden, welches kochen kann und alle Hausarbeiten willig besorgt, sowie Liebe zu Rindern hat, und ein gutes Zimmermadchen suchen Stellen entweder sofort ober auf Wethenachten. Raberes durch Urban Schmitt, Hauptscentral-Büreau, Blumenstraße 4.

Stellen:Antrage. 2.2. Ein mit ber Buchführung vertrauter Mann findet gur Aushilfe für einige Zeit Stelle, Offerten unter L. Z. 100 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

3.3. Gefucht ein tüchtiger Polirer bei gutem

Georg Baum & Co., Maschinenfabrit, Arbon (Schweig).

Stellen finden: Röchinnen, Rellnerinnen, Rinds und Rüchenmäden burch 3. Müller, Bureau Germania, Schügenstraße 4. 2.2.

2.2. Gin jüngerer, fraftiger Sansburiche tann fofort eintreten. Benguiffe erwünscht. Raberes Raiferfirage 136 im 2. Stock.

*2.2. Cogleich wirb ein

gesucht: Rintheimerfiraße 131.

Stellen: Gefuche. 2.2. Ein solibes, fleißiges Mäbchen sucht Stelle als Labenmabchen in einer Conditorei oder Bäderei. Der Eintritt könnte innerhalb 8—14 Tagen erfolgen. Rähere Ausklunft ertheist das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Eine junge Kaufmannstochter von hsibschem Aeußern, in der Buchführung und Stenographie bewandert, sucht fofort Stelle als Ladnerin in einem Kurzwaaren- oder Galanteriegeschäft, wobei mehr auf gute Behandlung als Salair gesehen wird. Offerten unter L. H. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.
3.2. Eine Frau sucht Beschäftigung im Baschen und Bugen sowie im Bichsen und Anstreichen ber Böben. Zu erfragen Sosienstraße 54 im 2. Stod ober Herrenftraße 8 im hinterhaus, parterre.

3.2. Ein junges, braves und gebilbetes Mabchen, welches mehrere Jahre eine fürrlich verftorbene einzelne Dame bedient bat, municht einen Monatebienft ober fonftige Beichaftigung, ben Tag über Befte Empfehlungen fieben gu Dienften. Raberes Querftrage 13, parterre.

2.1. Eine junge, fleißige Frau sucht Beicaftigung im Baschen und Bugen. Bu erfragen Spitalftraße 38, 4. Stock.

Sausverkauf.

If. burd

Nan:

-

Em= ben

11, 33.

er:

tt,

*3.2. Gin febr gut rentirenbes breiftödiges Saus in befter Geschäftslage ift unter febr gunftigen Bedingungen ju verlaufen. Naberes im Kontor bes Tagblattes.

Gelegenheitstäufe!

Ein Pianino fowie ein vorzügliches Stutt-garter Safelflavier, febr gut erhalten, fteben billig gum Bertauf bei A. Obnitutus, A. Obminuts, Amalienftraße 20.

3.3. Gelegenheitstauf.

Raffenfehrant, neu, zu billigem Preis erhältlich. Näheres im Kontor bes Tagblattes.

Liertanys: Anjeige. * Ein schöner Winter-Uebergieber für einen mittelgroßen, ftarten herrn ift billig ju verlaufen. Abreffe im Kontor bes Tagblattes.

Violine-Kauf-Geluch.

*2.2. Eine gespielte Palbvioline wird zu faufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter M. P. 1000 nimmt bas Kontor bes Tagblattes entgegen.

Stauf-Gefuch.

* Ein gebrauchter, gut erhaltener Papageikafig wird ju taufen gelucht. Offerten mit Preisangabe wollen unter Chiffre K. L. im Kontor bes Tagsblattes abgegeben werben.

für getragene Winterüberzieher, Mäntel, Uniformen, Herren- und Frauenkleiber, Sticfel, altes Gold, Silber, Borten und Stiderelen.

David Ettlinger,
Bähringerstraße 44 und Kaiserstraße 40
3.3. im Eigarrensaben.

Mittagstisch-Ainerbieten.
* Bu einem guten bürgerlichen Mittags: und Abendrisch können mehrere herren eintreten. Ra-beres Babnhofftraße 50.

Gine Gartnerei

mit Glashaus und sonstigem Zugehör ist unter gunftigen Bedingungen mit ober ohne Bohnung sogleich ober auf später zu vermiethen. Zu erfragen Bilbelmstraße 50, parterre. 3.3.

In vergeben

für nächfies Jahr 2 Logenpläte I. Rang Balfon Offerten unter M. M. an bas Kontor bes Tag. blattes erbeten. 2.2.

eine vorzüg-liche Sorte,

in Dosen verpackt, ist soeben eingetroffen bei

Carl Bregenzer, Grossh. Hoflieferant.

Neue

I' Rofinen,

Corinthen,

Sultaninen,

Branzfeigen,

Citronat,

Drangeat,

Mtandeln,

1ª türk. Zwetschgen empfiehlt bie Materialmaarenhandlung

> er. Reis. Marienfirage 43, Ede ber Werberftrage.

Goeben eingetroffen: feinste Kieler Sprotten.

L. Fritz,

26 Raiferftraße 26.

Antwerpen 3 Medaillen. Düsseldorfer Punsch und Liqueure, Cognac, Arac, Rum etc.

B. Meising, Josef Ciani & Co. Düsseldorf.
Vorräthig in den feineren Geschäften der Branche.
Jede Flasche trägt meine Firma.
Generalverkauf zu Fabrikpreisen durch
Bahm & Bassier, Karlsruhe,
Julius Dehn, Karlsruhe.
7.2.

Frische Schellzische

find eingetroffen, fowie jeben Tag frisch gewällerte Stockfische empfiehlt

M. Seitz. Ede ber Kaifer= und Balbhernftrage 28.

neue

in bestlochenber Waare billigft in ber Da= terialwaarenhanblung

題で見る Heers, Marienftrage 43, Ede ber Berberftrage.

chenviere:

Print'sches Lagerbier 18 Pf.,
"Exportbier 20 Pf.,
"Nitterbran

Schwetinger Exportbier 20 Pf.,

Culmbacher dunfles Exportbier 30 Pf., lichtes Salon: Zafelbier 30 Pf., Saug'ice Gefundheits: 45 Df.,

frei in's Saus, empfiehlt Friedrich Maisch,

Großh. Soflieferant, Endwigsplat 57.

Wolff & Schwindt's

ärztlich empfohlene und ficher wirtenbe Schuppenpommade,

für beren Erfolg garantirt wirb, ift

L. Haemer. frifeur- und Parfumerie-Gefchaft, Raiferftraße 74.

Glycerin, Mandelfleie, Bafeline, Coldcream

empfiehlt die Materialwaarenhandlung von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant. 14.7.

Verbesserte Theerseife

D. Wunderlich, Nürnberg, prämiert B Landes-Ausstellung 1882.
Bewährt und von vielen Aerzien empfoblen gegen Unreindeit des Teints, Sommersprossen, Kopfschuppen, Grind, Flechten, hippideln, Mitesser, Sowigen der Füße, selbsi Kraze 2c., à 35 Pfg.
Theer-Schwefelfeife à 50 Pfg.
Allein-Verfauf in Karlsruhe bei

Soflieferant Carl Maljacher,

in feinster Qualität empfiehlt

Friedrich Blos F. Wolff & Sohn's Detail

Kaiserstrasse 104.

MOJO PARFUMERIE (2) BALANTERIE (5)

andelkleien-Seife, mildeste aller Seifen, besonders zum Waschen und Baden kleiner Kinder. Vorräth. à Pq. = 3 Stück 50 bei 6.1. Jul. Dehn, Zähringerstrasse 55.

Stearinkerzen per Pfund Paraffinkerzen per Pacet

Petroleum per Liter Bengin und Ligroin

empfiehlt bie Materialwaarenhandlung

Fr. Reis,

Marienftrage 43, Gde ber Werberftrage.

Cachenez & Foulards. Seide und Wolle, ausserordentlich billig.

Heinrich Cramer.

189 Kaiserstrasse 189.

Raiferstr. 141, am Marktplas. 3m Ausvertauf:

Wollene, feidene und halbfeidene Tucher, Handschuhe,

Strumpfe, neuefte, folibe Baaren.

Oscar Beier, Raiferftrage 141, am Marttplat.

In grösster Auswahl 9.5. empfehle:

Cachenez,

seidene, halbseidene und wollene, Kragen, Manschetten,

Cravatten & Slips in guten Qualitäten bei billigsten Preisen.

August Schulz. Herrenstrasse 24.

Flanell in allen Farben, Pique, glatt und geraubt, göper, Baumwoll:Flanelle, Barchent, Satin, Madapolam, Cretonne,

Stubltuch in befter Baare ju ben billigften Breifen empfehlen

Geschwister Perrin.

Wollene Westen,

Kaputzen,

Theaterkaputzen in schönfter Auswahl, Cachenez

bon 12 Bf. bis ju ben feinften Qualitaten, Normalhemden, Hosen, Jacken, Hemdhosen

nach System Prof. Dr. Jäger, Unterkleider in Baumwolle, Halbwolle, Wolle und Seibe, jeber Art und Größe, empfehle in größter Auswahl au billigsten Preisen. 2.2.

Aug. Sonntag, Ede ber Kaifer: und Balbitr. 34.

Schlafröcke, Savelocks, Paletots und Mantel, Toppen

empfiehlt gu billigen Breifen

W. finch's Nachf.,

Eugen Dahlemann, Ede ber Raifers und Berrenftrage.

Strickwolle

in größter Auswahl, Unterhofen und Jacken für Herren und Damen, sowie Rinderunterhosen mit und ohne Leib, alle Sorten Baumwolle, Lavas und Steinnußenopfe für herren- und Damenstleiber, farbige und schwarze Ligen und Seide empfiehlt zu fehr billigen Preisen

3. Rarle, Fajanenstraße 15.

7.2.

Strobzöpfe

gum Einbinden ber Gas= und Bafferleitungs= röhren find zu haben bei

2. Bimmermann, Burftenmacher, Kaiserstraße 237.

Mene Polstermöbel!

Garnituren mit Fauteuils und Halbfauteuils, Divans, Chaises-longues, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, französsiche und halbfranzösische Bettlaben mit Rosten, Matrahen und Politern, Chissonnieres, Kommeden, Waschsommoden und Nachtische empsiehlt zu billigen Preisen

10.2. Süttner, Tapezier,
Leopoldstraße 13.
Reparaturen werden gut und billig besorgt.

Anhängzeitel und Wensterdüten in biverfen Qualitäten mit und ohne Drud fertigt billigft

30f. Saber, Papierwaarenfabrif, 15 Rarl-Friedrichstraße 15.

Hansconverts n. Dienstconverts und obne Firmabrud liefert billigft 2.1.

größtes Lager in allen Preislagen. vom feinsten Ungar. Kaiserauszug bis zu den billigsten Brodmehlen empfiehlt in nur ichoner Baare und garantirt guter Badart zu ben allerbilligften Preisen bas

Weehl- und Landesprodukten-Ge

en gros & en détail

Spitalstraße 41.

Jeber Auftrag wird auf Bunfch frei in's Saus geliefert.

in großer Auswahl, von den billigsten Preisen an. Renheit: Reisedecken mit Sand muff und Fußfact, Patent-Reisedecke, gleichzeitig als Reifemantel verwendbar. empfiehlt

<u>արգրերութան արդարորութան արդարորութան արդարորութարութանութան արդարորութան արդարորութան արդարորութան արդարութա</u>

In Grossherzoglicher Landesgewerbehalle haben wir eine reiche Auswahl der so beliebten

nebst andern mit dieser Technik ausgestatteten kunstgewerblichen Erzeugnissen ausgestellt und erlauben uns zur Besichtigung dieser, als moderner Wandsohmuck zu eleganten Geschenken besonders geeigneter, Gegenstände ergebenst einzuladen.

Zur Entgegennahme von Bestellunngen und jeder weitern Auskunft sind in unserm Geschäftslokale: Kriegstrasse 40 D, gegenüber dem Hauptbahnhof, mit Vergnügen bereit

Chrn. Weise & Comp.

<u>െ പ്രവസ്ത്രൻ പ്രവസ്ത്രൻ പ്രവസ്ത്രൻ പ്രവസ്ത്രൻ പ്രവസ്ത്രൻ പ്രവസ്ത്രൻ പ്രവസ്ത്രൻ പ്രവസ്ത്രൻ പ്രവസ്ത്രൻ പ്രവസ്ത</u>

Vorhangstoffe.

rtigt

15.

Sieb:Gardinen von 20 Pf. an, Tull-Gardinen von 35 Bf. an, Mull:Gardinen von 50 Bf. an, Braperien von 70 Bf. an.

Ceinen & Halbleinen

für Betttücher in allen Breiten und Breislagen.

Bett-Decken

in größter Auswahl.

Tischtücher, Servietten. 3.3. Handtücher, Zaschentücher, Tifch Decken, Borlagen

offerirt in größter Auswahl und billiger als in jedem andern Geschäft.

Raifer: und Rrengftragen : Ede, gegenüber ber fleinen Rirche.

이번이어나이어의 바이터에너너이어



Feine



Spielkarten,

als: Whist, Piquet, Patience, Cogo, Deutsche, Sansprendre, Lenormand, Tarroc, Bezique etc., besondere Neuheit:

Weigel's Luxus-Spielkarten

nach den Originalen im Besitze Sr. Kaiserl, Hoheit des Kronprinzen des Deutschen Reiches und von Preussen;

Deutsche gezeichnet von L. Burger, Französische gezeichnet von E. Döpler d. J. empfehlen

Gebr. Leichtlin,



Niederlage Baden.



0 25 25 25 25 125 25 25 25 25 2 Zum Abschlusse

> Fenerversicherungen für bie

Magdeburger Feuerversicherungs: Gefellichaft

empfiehlt fich

G. Rothfritz, Bezirfsagentur, Marienftrage 2.

Schaumwein-Kellerei

Mueller & Cie., Mannheim. Allgemein beliebte Marken.

Germania-Sect

Crémant blanc

Rheingold Hochheimer

Probeflaschen auf Verlangen zu Diensten.

Vertreter für Karlsruhe: Rudolf Oberst, Leopoldstrasse 25.

Anerkannt

gute, flaschenreife

à 95 Pfennig per Liter,

von 20 Flaschen an unter 20 Flaschen à 80 Pfennig

à 85 Pfennig per Flaiche, per Flaiche,

empfichit Max Homburger,

30 Kronenstraße 30.

Anzeige und Empfehlung.

3.2. Durch Busammentreffen mehrerer Treibjagben ift mein Lager mit allen Gattungen Wildpret fehr überfüllt; mein Borfat ift nun, um meinen enorm großen Borrath frisch und gut abzuseben, zum Selbstfostenpreise, noch mit Verluft bes hoben Oftroi's von 6 bis 40 %, abzugeben und bitte meine werthen Kunden und Gönner, von dieser billigen Offerte Gebrauch zu machen.

Offerire wie folgt:

Damwild aus Großh. Wild: part per Pfd. 60 Pf.,

21fd. 30 Pf.,

und bitte um geneigtes Wohlwollen.

Mehziemer und Schlegel von größte Haasen per Stuck 3 Mt., Mt. 4.— bis 7.50, Bildschwein per Pfd. 75 Pf., ganze Mehe, per Pfd. 65 Pf., große fette Fasanen per Stück 4 bis 5 M2.,

Wilbenten per Stud Dt. 2.20, Damwild, gange Thiere, per junge Feldhühner per Stuck Dr. 1.50,

Sochachtung&voll

Großh. Sofwildpretpächter.

Regenschirme

in Geide, Salbfeide Gloria, Auftria und Zanella für Damen, Herren und Rinder,

Sonnenschirme und Puppenschirme in jeder Art, als passendes Weihnachts-Geschenk, empsiehlt in großer Auswahl zu außerst billigen Preisen die

Schirmfabrik von

L. Müller, Herrenstraße 20.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Neu! Das Tamm-Tamm

als Tischglocke soeben eingetroffen bei

Carl Bregenzer,

Grossh, Heflieferant.

Damen-Stiefel

Ralb: und Ridleder-Bugfliefel mit

Seehundleder:Anopf- und Zug-ftiefel mit Pelzintter. Bachetteleder:Stiefel, wasserbicht,

einfache und mit Doppel-Sohlen, Knopf-Stiefel in Kibs, Kalbs, Sees hunds und Bachetteleter, Tuch: Stiefel mit Kalbs, Bachettes

und Seehundlederbesat,
Bilz-Stiefel zum Schnüren, Knöpfen
und mit Zug, mit und ohne Absat,
Chevreaux: und Lackleder: Stiefel
empsehle in neuen Zusendungen u. größter
Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Wm. Kölitz, Raiferfir. 147.

Bum Schute gegen falte und naffe Fuße empfiehlt 4.4. engl. Patent - Kork - Sohlen, Dely-, Stroh-, Rork- u. Gily-Sohlen, W. Kölitz, Raiferftr. 147.

für Berren, Damen und Rinder empfiehlt in großer Auswahl zu fehr billigen Breifen 4.4.

Wm. Kölitz, Raiferftr. 147.

Knopf-, Saken-, Jug-und Schnürftiefel

für Mabchen und Anaben

W. Kölitz, Raiferftr. 147.

feine und mittelfeine

Damen-Stiefel

(ohne Fehler) empfehle zu aussergewöhnlich billigen

Wm. Kölitz, Kaiserstrasse 147.

Süße Rahmbutter,

nach bem neuesten Berfahren bereitet, liefert täglich frisch in's haus bas Pfund D. 1.20. C. Nüssle, Borftand bes landw. Confumvereins Stafforth.

System Prof. Dr. Jäger, für Herren und Damen

empfiehlt ju Fabrifpreifen

Paul Roder,

Bafchefabrif, Raiferstraße 82a.

100130000

Ball-Garnit

in grosser Auswahl sind eingetroffen.

Gebrüder Ettlinger,

Kaiserstrasse 199.

2.1.

Eine Erfindung von grösstem Werth für alle zu Krümmungen neigenden Kinder oder Erwachsene. Der Apparat verhütet ohne Belästigurg jede unrichtige Körperhaltung beim Lesen, Schreiben, Handarbeiten etc., ist für jeden Körper verstellbar und gewährt Kindern in Haus und Schule correcten Sitz.

Empfehlungen von ärztlichen Autoritäten sowie Prospecte franco.

Heinrich Lange, 28 Herrenstrasse 28.

Gine weitere Schiffslabung

ift für mich in Maxau eingetroffen, und empfehle ich bieselben zu billigften Breifen. Ph. Bader,

Holy- und Kohlenhandlung, 59 Amalienftraße 59.

Samftag ben 28. November 1885

jur Feier des 26. Stiftungsfeftes: Winsifalische Abend - Unterhaltung

im großen Saale der Gefellichaft Eintracht,

ber Großh. Hofichauspielerin Fraulein Anna Schubert, b.r Pianistin Fraulein Olga Schubert, bes herrn Toret, Lehrer am Conscruatorium, und bes herrn Padewet. Unfang halb 8 Uhr. Ende 9 Uhr.

Eine große Parthie Reste von schwarzen und farbigen Seidenstoffen, schwarzen Damasten und Brocatsammten, sowie von farbigen und schwarzen wollenen Kleicherstoffen, darunter viele zu Kleidern reichend, sind zu fehr billigen Preisen zum Berkauf aufgelegt.

Photographie- und Schreib-Albums, Poesie- und Tagebücher im Ausverhauf wegen Lokalmechsel bei

Hermann Schmidt, hebelstraße 3 und Sophienstraße 5.

Photographische Anstalt

Mari Schuch.

Berrenftraße 38 (am tath. Rirden plat), empfiehlt fich bem Tit. hiefigen und aus-wärtigen Bublikum unter Zusicherung aber feinsten Ausführung von Portraits aller Größen unter billigfter Berechnung. Ausf-nahmen finden in Folge vorzüglicher Ein-richtung bei jeter Witterung statt und bittet gleichzeitig um baldgest. Aufgabe von Weihnachtsaufträgen.

Papierdüten und Beutel aller Art empfiehlt billigft

30f. Saber, Bapiermaarenfabrit, 15 Rarl-Friedrichftrage 15.

ackklötze, Treppenleitern, Treppenstühle, Servirtische

empfiehlt in grosser Auswahl das Ausstattungsmagazin

28 Herrenstrasse 28.

Nähmaschinen

Junker & Ruh empfiehlt ju Fabritpreifen

anise Wolf Wwe., 4.2. 4 Rarl-Friedrichftrage 4.

Programm. 1. A b t b e i I u n g.

1. Marsch in sieherischer Beise "Der Alpenjäger"

2. Ouverture zur Operette "Ein Morgen, Mittag und Abend in Wien"

3. Walzer "An der schönen blauen Donau"

4. Polka liliputienne

5. "Herz an Derz", Pizzicato-Gavotte

(Gespielt vom gesammten Streichquartett, 26 Personen).

ncert.

Conntag ben 29. November, Nachmittags 1,4 Uhr.

(Gespielt vom gesammten Streichquarteit, 26 Bersonen).

2. Abt he i I ung.

6. Walzer. Geschichten aus dem Wienerwald

7. Serenade. "Komm' herab, o Madenna Teresa" aus der Operette "Don Gesar (neu). (Trompeten:Solo).

8. Wiener:Walzer:Quodlibet, zusammengesett
(Entwicklungsgeschichte des Walzers von 1765—1884).

9. Polka:Mazurka "Die schöne Vollin" aus dem "Bettelstudent".

10. Kärnthner Walzer "Am Wörther Sec"

3. Abt he i I ung.

11. Walzer "Die Berber"

12. Bolta "Die beiben Grasmüden". (Solo für zwei Biccolo-Flöten).

13. Botpourri "Der lustige Wiener Student". (Studentenlieder).

14. Walzer im Ländlerstyl "Grillenbanner".

15. Galopp "Bei Racht und Rebel".

bon Josef Lanner.
" R. Bousquet.
" Abolf Schreiner.
" Josef Strauß.
" Bhilipp Fahrbach.

Rubolf Dellinger.

C. Millöder. Thomas Rofchat.

Bürgerverein Karlsruher Liederkranz.

Samftag ben 28. November, Abends 8 1/2 Uhr,

Musikalische Aufführung

des Vereinsorchefters unter gefl. Mitwirtung des Fraulein Marie Mohr. Nach Beendigung des Konzerts

Tang-Unterhaltung. Rarten für einzuführende Fremde fonnen Freitag Nachmittag von 1-3 Uhr im Bereinslotal in Empfang genommen werden.

Der Butritt ift nur gegen Borgeigung ber Mitgliebfarten geftattet. Der Borftand.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg



empfehlen in riesiger Auswahl:

Winter-Paletots in Double, Eskimo, Diagonal, Floconné, Cheviot, Kammgarn, Rajé etc. etc. von Mk. 14, 16, 18, 20, 24, 26, 28-60,

Complette Buckskin-Anzüge, Sack-u Jaquette-Façon, in allen nur denkbaren Stoffen von Mk. 16, 18, 20, 22, 26, 28, 30 - 58,

Schlafröcke, reizende Sachen, in grossartigstem Sortiment von Mk. 12-40;

sämmtliche anderen Artikel:

Hosen, Hosen- und Westen, Schuwaloffs, schwarze u. Kammgarn-Anzüge, Joppen, Saccos, Jünglingsanzüge,

Knaben-Anzüge, Paletots, Kaisermäntel.

Alles in grösster Auswahl vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre.

Grosses Stofflager zur Anfertigung nach Maass in bekannnt bester Ausführung.

> Spiegel & Wels, im engl. Hof, Marktplatz.

4 Friedrichsplatz 4.

Total-Ausverkauf

eines

großen Spielwaaren-Lagers

bauert nur

bis Montag Abend, den 30. November 1. 3.

Das Lager besteht aus ben größten bis zu ben kleinsten Spielwaaren, als: Buppen-Salons, Zimmern, Rüchen, garnirt und ungarnirt, Festungen, Bau- und Werkzeugkasten, Theatern in 6 Größen, Kaufläden, Wiener Casés, alle Sorten Buppen, Puppenmöbel und Geschirr, Gesellschaftsspiele und Allerlei.

Auktion

(kein Stück darf übrig bleiben)

une Dienstag den 1. Dezember und Mittwoch den 2. Dezember, Morgens 9-12 Uhr und Nachmittags 2-6 Uhr,

wird ber Reft bes Lagers verfteigert.

Rarternhe, ben 23 November 1885.

L. Ph. Dressel.

4 Friedrichsplat 4.

Reftauration Badenia.

* Seute früh Wellfleisch mit Sauerfraut, Abends Leber- und Griebenwürfte empfiehlt F. Wetterer.

Gafthaus zum gold. Karpfen empfiehlt gut geräuchertes Durrfleifch fo- wie reines Schweinefett.

Frohsinn.

Nach Beenbigung bes Conceries am 28. b. M. findet im kleinen Eintrachtssale ein Banket itatt, zu welchem bie Witglieder mit ihren Angebörigen freundlichst eingeladen werden.
Sonntag den 29. d. M., Nachmittags 1/2 3 Uhr, Ausslug in die Blume nach Durlach, mit Tanz.
2.2. Der Vorstand.

Concert.

Madften Sonntag ben 29. b. Mts, Abends 7 Uhr, Concert ber ftabtifden Schuler-Rapelle und bes Rarlernher Lehrer-Gefangvereins im fleinen Fest: halle : Saal.

Wir laben hiezu die Eltern ber Schüler sowie die verehrlichen passiven Mitglieber ber Kapelle mit bem Anfügen ergebenft ein, daß Programme und Eintrittskarten birect zugesenbet werden.

Rarleruhe, bes 26. November 1885.

Das Rectorat.

2.1.

Café Humold. Hente Freitags-Concert.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller'ichen Dofbuchanblung, redigirt unter Berantwortlichfeit von B. Duller in Karlerube.